

## Kurzkonzept

|                        |   |
|------------------------|---|
| <b>Kursinstitut:</b>   | WIFI Burgenland   |
| <b>Ansprechperson:</b> | Mag. Manfred Schweiger  |
| <b>Telefon:</b>        | 0590907-5213  |
| <b>E-Mail:</b>         | <a href="mailto:ebner@bgld.wifi.at">ebner@bgld.wifi.at</a>      |
| <b>Kurstitel:</b>      | <b>Sonderform der ÜBA Dienstleistungsberufe<br/>1. Lehrjahr</b> |
| <b>TAS Nr:</b>         |   |

## Inhalte

### Kurzbeschreibung:

Die Maßnahme wird als 12-monatiger Lehrgang zum Erwerb von Fertigkeiten und Kenntnissen des **1. Lehrjahres** der Lehrberufe **Einzelhandel, Koch/Köchin, MetalltechnikerIn – MaschinenbautechnikerIn, Restaurantfachmann/frau, Konditor/in, Friseur/in, KFZ-Techniker/in, Denkmal, Fassaden-, und GebäudereinigerIn** sowie **weitere Berufsfelder nach Bedarf – 1. Lehrjahr** konzipiert.

Die TeilnehmerInnen sollen im Rahmen der gesamten Ausbildung die Berufs-schule positiv absolvieren und sollen am Ende der Ausbildung über die in der Prüfungsordnung dieses Lehrberufes gestellten Anforderungen über folgende Kenntnisse bzw. Fertigkeiten verfügen und die Lehrabschlussprüfung in positiv ablegen.

Der jeweilige Lehrgang wird so organisiert, dass die Fertigkeiten und Kenntnisse des jeweiligen Lehrberufes vermittelt werden. Bei der fachpraktischen und fachtheoretischen Ausbildung werden die aktuellsten und neuesten Technologien miteinbezogen. Teil der Inhalte ist auch die Vermittlung von Fertigkeiten und Kenntnissen zur Bewerbung.

### Inhalt:

#### Gegenstände

**Clearing und Berufsfindung/ Berufsbildoptimierung**  
**Beheben prinzipieller Defizite, die die Lehrstellenfitness behindern**  
**Schulung von Schlüsselqualifikationen**  
**Lebenspraktischer Unterricht inkl. Ausgleichssport**  
**Kulturtechniken und Förderunterricht**  
**Bewerbungstraining**  
**Vorbereitung auf Betriebspraktika**  
**Betriebspraktikum**  
**Vorbereitung auf die Berufsschule**  
**Sozialpädagogische Betreuung**

#### Grundausbildung im Beruf bzw. Berufsfeld

- Fachunterricht
- Fachpraktisches Arbeiten
- Wiederholen und Festigen des Fachunterrichtes

**Berufsschule** individuell

**Urlaub** (25 Werktage pro Jahr)

**Dauer:**

**1.12.2018 – 31.12.2019**

Inklusive: 10 Wochen Berufsschule  
Betriebspraktikum und  
25 Werktage Erholungszeit für Teilnehmer/innen pro Jahr

**Die wöchentliche Unterrichtszeit beträgt 36 Kursstunden.**

**Montag bis Donnerstag: 7:50 – 16:00 Uhr**

**Freitag: 7:50 – 11:30 Uhr**

**Vorgesehene Schließzeiten:** gesetzliche Feiertag, Urlaubstage

**Praktikum vorgesehen:** JA

**Abschlussform:** Lehrabschlussprüfung

## **Nutzen**

### **1. Beschreibung:**

Die TeilnehmerInnen sollen im Rahmen der gesamten Ausbildung die Berufsschule positiv absolvieren und sollen am Ende der Ausbildung über die in der Prüfungsordnung dieses Lehrberufes gestellten Anforderungen über folgende Kenntnisse bzw. Fertigkeiten verfügen und die Lehrabschlussprüfung in positiv ablegen:

Die Ausbildung erfolgt gemäß der zur Verfügung gestellten Lehrberufsliste für die Berufsbereiche:

**Einzelhandel, Koch/Köchin, MetalltechnikerIn – MaschinenbautechnikerIn, Restaurantfachmann/frau, Konditor/in, Friseur/in, KFZ-Techniker/in, Denkmal, Fassaden-, und GebäudereinigerIn sowie weitere Berufsfelder nach Bedarf – 1 . Lehrjahr**

**Andere Berufsbilder werden bei Bedarf ebenfalls unterrichtet.**

Die Ausbildung erfolgt in Berufsbereichen gemäß der zur Verfügung gestellten Lehrberufsliste.

**2. Kursziel:** Lehrausbildung bzw. Vermittlung auf eine Lehrstelle

**3. Beschäftigungsmöglichkeiten:**

Chancen in allen Bereichen der Wirtschaft, vor allem bei Klein- und Mittelbetrieben in oben angeführten Lehrberufen.

|                |
|----------------|
| <b>Kursort</b> |
|----------------|

WIFI Eisenstadt  
Robert Graf Platz 1  
7000 Eisenstadt

|                   |
|-------------------|
| <b>Zielgruppe</b> |
|-------------------|

Für die Ausbildung in einer **Sonderform der ÜBA**, kommen Jugendliche in Betracht, die das Arbeitsmarktservice nicht in ein Lehrverhältnis als Lehrling in einen Betrieb vermitteln konnte und auf die eine der folgenden Voraussetzungen zutrifft:

- Jugendliche, die am Ende der Pflichtschule sonderpädagogischen Förderbedarf hatten und zumindest teilweise nach dem Lehrplan der Sonderschule unterrichtet wurden, oder
- Jugendliche ohne Hauptschulabschluss bzw. mit negativem Hauptschulabschluss, oder
- Behinderte im Sinne des Behinderteneinstellungsgesetzes bzw. des jeweiligen Landesbehindertengesetzes, oder
- Personen, von denen aufgrund des Ergebnisses einer vom Arbeitsmarktservice oder Sozialministeriumsservice beauftragten Beratungs-, Betreuungs- oder Orientierungsmaßnahme angenommen werden muss, dass für sie aus ausschließlich in der Person gelegenen Gründen, der Abschluss eines Lehrvertrages gemäß § 1 nicht möglich ist und wenn auf Basis dieses Ergebnisses auch das AMS eine Teilnahme an einem entsprechenden Lehrgang befürwortet. Stellt sich bei der Festlegung der Ausbildungsinhalte gem. §8b/i oder durch einen sonstigen Umstand zu Beginn des Lehrganges heraus, dass die Person doch für einen regulären Überbetrieblichen Lehrgang geeignet sein müsste, so ist ein Wechsel auf Anraten der Berufsausbildungsassistenz vorzunehmen.



Die Zuweisung in die Maßnahmen erfolgt ausschließlich durch das Arbeitsmarktservice.

**Vorgesehene TeilnehmerInnenanzahl: 15**

## Kurzkonzept

|                        |   |
|------------------------|---|
| <b>Kursinstitut:</b>   | WIFI Burgenland   |
| <b>Ansprechperson:</b> | Mag. Manfred Schweiger  |
| <b>Telefon:</b>        | 0590907-5213  |
| <b>E-Mail:</b>         | <a href="mailto:ebner@bgld.wifi.at">ebner@bgld.wifi.at</a>      |
| <b>Kurstitel:</b>      | <b>Sonderform der ÜBA Dienstleistungsberufe<br/>2. Lehrjahr</b> |
| <b>TAS Nr:</b>         |   |

## Inhalte

### Kurzbeschreibung:

Die Maßnahme wird als 12-monatiger Lehrgang zum Erwerb von Fertigkeiten und Kenntnissen des **2. Lehrjahres** der Lehrberufe

- **Frisör/in, Bürokaufmann/frau, Einzelhandelskauffrau/mann, Floristik, Koch/Köchin, Konditor/in, Metalltechnik, Tischler/in und weitere Berufsfelder nach Bedarf – 2 . Lehrjahr**

konzipiert.

Der jeweilige Lehrgang wird so organisiert, dass die Fertigkeiten und Kenntnisse des jeweiligen Lehrberufes vermittelt werden. Bei der fachpraktischen und fachtheoretischen Ausbildung werden die aktuellsten und neuesten Technologien miteinbezogen. Teil der Inhalte ist auch die Vermittlung von Fertigkeiten und Kenntnissen zur Bewerbung.

### Inhalt:

#### Gegenstände

**Clearing und Berufsfindung/ Berufsbildoptimierung**  
**Beheben prinzipieller Defizite, die die Lehrstellenfitness behindern**  
**Schulung von Schlüsselqualifikationen**  
**Lebenspraktischer Unterricht inkl. Ausgleichssport**  
**Kulturtechniken und Förderunterricht**  
**Bewerbungstraining**  
**Vorbereitung auf Betriebspraktika**  
**Betriebspraktikum**  
**Vorbereitung auf die Berufsschule**  
**Sozialpädagogische Betreuung**

#### Grundausbildung im Beruf bzw. Berufsfeld

- Fachunterricht
- Fachpraktisches Arbeiten
- Wiederholen und Festigen des Fachunterrichtes

**Berufsschule** individuell

**Urlaub** (25 Werktage pro Jahr)

**Dauer:**

2. Lehrjahr

**1.12.2018 – 31.12.2019**

Inklusive: 10 Wochen Berufsschule  
Betriebspraktikum und  
25 Werktage Erholungszeit für Teilnehmer/innen pro Jahr

Die wöchentliche Unterrichtszeit beträgt 36 Kursstunden.

Montag bis Donnerstag: 7:50 – 16:00 Uhr

Freitag: 7:50 – 11:30 Uhr

**Vorgesehene Schließzeiten:** gesetzliche Feiertag, Urlaubstage

**Praktikum vorgesehen:** JA

**Abschlussform:** Lehrabschlussprüfung

|               |
|---------------|
| <b>Nutzen</b> |
|---------------|

**1. Beschreibung:**

Die TeilnehmerInnen sollen im Rahmen der gesamten Ausbildung die Berufsschule positiv absolvieren und sollen am Ende der Ausbildung über die in der Prüfungsordnung dieses Lehrberufes gestellten Anforderungen über folgende Kenntnisse bzw. Fertigkeiten verfügen und die Lehrabschlussprüfung in positiv ablegen:

Die Ausbildung erfolgt gemäß der zur Verfügung gestellten Lehrberufsliste für die Berufsbereiche:

- **Frisör/in, Bürokaufmann/frau, Einzelhandelskauffrau/mann, Floristik, Koch/Köchin, Konditor/in, Metalltechnik, Tischler/in und weitere Berufsfelder nach Bedarf – 2 . Lehrjahr**

**Andere Berufsbilder werden bei Bedarf ebenfalls unterrichtet.**

Die Ausbildung erfolgt in Berufsbereichen gemäß der zur Verfügung gestellten Lehrberufsliste.

**2. Kursziel:** Lehrausbildung bzw. Vermittlung auf eine Lehrstelle

**3. Beschäftigungsmöglichkeiten:**

Chancen in allen Bereichen der Wirtschaft, vor allem bei Klein- und Mittelbetrieben in oben angeführten Lehrberufen.

|                |
|----------------|
| <b>Kursort</b> |
|----------------|

WIFI Eisenstadt  
Robert Graf Platz 1  
7000 Eisenstadt

|                   |
|-------------------|
| <b>Zielgruppe</b> |
|-------------------|

Für die Ausbildung in einer **Sonderform der ÜBA**, kommen Jugendliche in Betracht, die das Arbeitsmarktservice nicht in ein Lehrverhältnis als Lehrling in einen Betrieb vermitteln konnte und auf die eine der folgenden Voraussetzungen zutrifft:

- Jugendliche, das erste Lehrjahr einer Sonderform der ÜBA bisher besucht haben
- Jugendliche, die am Ende der Pflichtschule sonderpädagogischen Förderbedarf hatten und zumindest teilweise nach dem Lehrplan der Sonderschule unterrichtet wurden, oder
- Jugendliche ohne Hauptschulabschluss bzw. mit negativem Hauptschulabschluss, oder
- Behinderte im Sinne des Behinderteneinstellungsgesetzes bzw. des jeweiligen Landesbehindertengesetzes, oder
- Personen, von denen aufgrund des Ergebnisses einer vom Arbeitsmarktservice oder Sozialministeriumsservice beauftragten Beratungs-, Betreuungs- oder Orientierungsmaßnahme angenommen werden muss, dass für sie ausschließlich in der Person gelegenen Gründen, der Abschluss eines Lehrvertrages gemäß § 1 nicht möglich ist und wenn auf Basis dieses Ergebnisses auch das AMS eine Teilnahme an einem entsprechenden Lehrgang befürwortet. Stellt sich bei der Festlegung der Ausbildungsinhalte gem. §8b/i oder durch einen sonstigen Umstand zu Beginn des Lehrganges heraus, dass die Person



doch für einen regulären Überbetrieblichen Lehrgang geeignet sein müsste, so ist ein Wechsel auf Anraten der Berufsausbildungsassistenz vorzunehmen.

Die Zuweisung in die Maßnahmen erfolgt ausschließlich durch das Arbeitsmarktservice.

**Vorgesehene TeilnehmerInnenanzahl: 12**

## Kurzkonzept

|                        |   |
|------------------------|---|
| <b>Kursinstitut:</b>   | WIFI Burgenland   |
| <b>Ansprechperson:</b> | Mag. Manfred Schweiger  |
| <b>Telefon:</b>        | 0590907-5213  |
| <b>E-Mail:</b>         | <a href="mailto:ebner@bgld.wifi.at">ebner@bgld.wifi.at</a>            |
| <b>Kurstitel:</b>      | <b>Sonderform der ÜBA Dienstleistungsberufe<br/>3. u. 4. Lehrjahr</b> |
| <b>TAS Nr:</b>         |   |

### Kurzbeschreibung:

Die Maßnahme wird als 12-monatiger Lehrgang zum Erwerb von Fertigkeiten und Kenntnissen des **3. und 4. Lehrjahres** der Lehrberufe

- **Bürokaufmann/frau, Einzelhandel, Florist/in, Maler/in, Frisör/in, Koch/Köchin, Konditor/in, Metalltechnik, Tischler/in EDV-Techniker/in, Maurer, Systemgastronomie und nach Bedarf weitere Berufsfelder – 3. und 4. Lehrjahr**

konzipiert.

Der jeweilige Lehrgang wird so organisiert, dass die Fertigkeiten und Kenntnisse des jeweiligen Lehrberufes vermittelt werden. Bei der fachpraktischen und fachtheoretischen Ausbildung werden die aktuellsten und neuesten Technologien miteinbezogen. Teil der Inhalte ist auch die Vermittlung von Fertigkeiten und Kenntnissen zur Bewerbung.

### Inhalt:

|   |
|---|
| <b>Gegenstände</b>  |
| <b>Clearing und Berufsfindung/ Berufsbildoptimierung</b><br><b>Beheben prinzipieller Defizite, die die Lehrstellenfitness behindern</b><br><b>Schulung von Schlüsselqualifikationen</b><br><b>Lebenspraktischer Unterricht inkl. Ausgleichssport</b><br><b>Kulturtechniken und Förderunterricht</b><br><b>Bewerbungstraining</b><br><b>Vorbereitung auf Betriebspraktika</b><br><b>Betriebspraktikum</b><br><b>Vorbereitung auf die Berufsschule</b><br><b>Sozialpädagogische Betreuung</b> |
| <b>Grundausbildung im Beruf bzw. Berufsfeld</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>□ Fachunterricht</li> <li>□ Fachpraktisches Arbeiten</li> <li>□ Wiederholen und Festigen des Fachunterrichtes</li> </ul>   |
| <b>Berufsschule</b> individuell   |
| <b>Urlaub</b> (25 Werktage pro Jahr)  |

**Dauer:**

**3. und 4. Lehrjahr**

1.12.2018 – 31.12.2019

Inklusive: 10 Wochen Berufsschule  
Betriebspraktikum  
25 Werktage Erholungszeit für Teilnehmer/innen pro Jahr

Die wöchentliche Unterrichtszeit beträgt 36 Kursstunden.

Montag bis Donnerstag: 7:50 – 16:00 Uhr

Freitag: 7:50 – 11:30 Uhr 25 Werktage Erholungszeit für TeilnehmerInnen

**Vorgesehene Schließzeiten:** gesetzliche Feiertag, Urlaubstage

**Praktikum vorgesehen:** JA

**Abschlussform:** Lehrabschlussprüfung

## Nutzen

### 1. Beschreibung:

Die TeilnehmerInnen sollen im Rahmen der gesamten Ausbildung die Berufsschule positiv absolvieren und sollen am Ende der Ausbildung über die in der Prüfungsordnung dieses Lehrberufes gestellten Anforderungen über folgende Kenntnisse bzw. Fertigkeiten verfügen und die Lehrabschlussprüfung in positiv ablegen:

Die Ausbildung erfolgt gemäß der zur Verfügung gestellten Lehrberufsliste für die Berufsbereiche:

- **Bürokaufmann/frau, Einzelhandel, Florist/in, Maler/in, Frisör/in, Koch/Köchin, Konditor/in, Metalltechnik, Tischler/in EDV-Techniker/in, Maurer, Systemgastronomie und nach Bedarf weitere Berufsfelder – 3. und 4. Lehrjahr**

**Andere Berufsbilder werden bei Bedarf ebenfalls unterrichtet.**

Die Ausbildung erfolgt in Berufsbereichen gemäß der zur Verfügung gestellten Lehrberufsliste.

**2. Kursziel:** Lehrausbildung bzw. Vermittlung auf eine Lehrstelle

**3. Beschäftigungsmöglichkeiten:**

Chancen in allen Bereichen der Wirtschaft, vor allem bei Klein- und Mittelbetrieben in oben angeführten Lehrberufen.

|                |
|----------------|
| <b>Kursort</b> |
|----------------|

WIFI Eisenstadt  
Robert Graf Platz 1  
7000 Eisenstadt

|                   |
|-------------------|
| <b>Zielgruppe</b> |
|-------------------|

Für die Ausbildung in einer **Sonderform der ÜBA**, kommen Jugendliche in Betracht, die das Arbeitsmarktservice nicht in ein Lehrverhältnis als Lehrling in einen Betrieb vermitteln konnte und auf die eine der folgenden Voraussetzungen zutrifft:

- Jugendliche, das zweite Lehrjahr einer Sonderform der ÜBA bisher besucht haben
- Jugendliche, die am Ende der Pflichtschule sonderpädagogischen Förderbedarf hatten und zumindest teilweise nach dem Lehrplan der Sonderschule unterrichtet wurden, oder
- Jugendliche ohne Hauptschulabschluss bzw. mit negativem Hauptschulabschluss, oder
- Behinderte im Sinne des Behinderteneinstellungsgesetzes bzw. des jeweiligen Landesbehindertengesetzes, oder
- Personen, von denen aufgrund des Ergebnisses einer vom Arbeitsmarktservice oder Sozialministeriumsservice beauftragten Beratungs-, Betreuungs- oder Orientierungsmaßnahme angenommen werden muss, dass für sie aus ausschließlich in der Person gelegenen Gründen, der Abschluss eines Lehrvertrages gemäß § 1 nicht möglich ist und wenn auf Basis dieses Ergebnisses auch das AMS eine Teilnahme an einem entsprechenden Lehrgang befürwortet. Stellt sich bei der Festlegung der Ausbildungsinhalte gem. §8b/i oder durch

einen sonstigen Umstand zu Beginn des Lehrganges heraus, dass die Person doch für einen regulären Überbetrieblichen Lehrgang geeignet sein müsste, so ist ein Wechsel auf Anraten der Berufsausbildungsassistenz vorzunehmen.

Die Zuweisung in die Maßnahmen erfolgt ausschließlich durch das Arbeitsmarktservice.

**Vorgesehene TeilnehmerInnenanzahl: 18**